



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Neues Gebäude für zentrales Registergericht

Ministerium der Justiz - Pressemitteilung Nr.: 068/06

Ministerium der Justiz -
Pressemitteilung Nr.: 068/06

Magdeburg, den 31. August 2006

Neues Gebäude für zentrales Registergericht

Stendal/Magdeburg (MJ). Sachsen-Anhalts zentrales Registergericht hat auf dem Areal des Stendaler Justizzentrums „Albrecht der Bär“ seine neuen Räume bezogen. „Jetzt sind die Voraussetzungen gegeben, das in Stendal bereits existierende elektronische Handels-, Genossenschafts- und Partnerschaftsregister zu erweitern“, sagte Justizministerin Professor Angela Kolb bei einer Feierstunde zur Einweihung des Gebäudes auf einem ehemaligen Kasernengelände in Stendal. „Das Zusammenwirken von Behörden und Bevölkerung wird unbürokratischer und schneller. Investitionshemmnisse für Unternehmen werden abgebaut“, so die Ministerin.

Im Jahre 2003 war von der Landesregierung entschieden worden, Sachsen-Anhalts Handels-, Genossenschafts- und Partnerschaftsregister landesweit elektronisch von Stendal aus zu führen. Seitdem werden in der Altmark schrittweise alle Registerbestände zusammengeführt. Die bereits in die elektronische Form überführten Register können von jedermann - nach vorheriger Anmeldung und gegen Gebühr - über das Internet eingesehen werden (<https://www.handelsregister.sachsen-anhalt.de>). Bis Jahresende werden zudem die Voraussetzungen geschaffen, zusätzlich auch Handelsregisteranmeldungen mit allen dazugehörigen Unterlagen wie Satzungen,

Gesellschafterlisten oder Bilanzen elektronisch entgegenzunehmen und zu verarbeiten.

Das Registergericht ist im ehemaligen Stabsgebäude der einstigen Kaserne untergebracht. Das Haus wurde von einem privaten Investor in Abstimmung mit dem Denkmalschutz für das Land saniert. Es ist ein modernes Büro- und Verwaltungsgebäude entstanden, das in seinem Nutzwert einem Neubau gleicht. Der Komplex ist von hoher Qualität und sehr funktional, lobte Sachsen-Anhalts Minister für Landesentwicklung und Verkehr, Dr. Karl-Heinz Daehre. Das neue Justizzentrum trage zugleich dazu bei, die Stadt Stendal städtebaulich aufzuwerten. Daehre verwies darauf, dass drei Viertel der Bauleistungen von regional ansässigen Unternehmen ausgeführt worden seien. Mit seinen Investitionen leiste das Land damit einen praktischen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen in der einheimischen Bauwirtschaft.

Die Einweihung des sanierten Gebäudes markiert einen wichtigen Zwischenschritt für den Aufbau des Justizzentrums Albrecht der Bär. Auf dem Gelände sind bereits das Amtsgericht und das Grundbuchamt angesiedelt. Noch in diesem Jahr soll auch die Stendaler Staatsanwaltschaft dort ihr neues Domizil bekommen. Justizministerin Kolb: All dies zeigt: Stendal ist und bleibt ein wichtiger Justizstandort.

Impressum:

Ministerium der Justiz des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg
Tel: (0391) 567-6235
Fax: (0391) 567-6187
Mail:
presse@mj.sachsen-anhalt.de

Impressum: Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Domplatz 2 - 4 39104 Magdeburg
Tel: 0391 567-6235 Fax: 0391 567-6187 Mail: presse@mj.sachsen-anhalt.de Web: www.mj.sachsen-anhalt.de